

Vermischte Verlautbarungen.

3. 812. (3)

J. Nr. 1505.

E d i c t.

Vom Bezirks-Gerichte der k. k. Staatsherrschaft Laib wird hiemit allgemein kund gemacht: Man habe über Ansuchen des Lorenz Demšker von Bomed, in die gerichtliche Versteigerung des, dem Andreas Warst von Eisnern gehörigen Real- und Mobilienvermögens, wegen von Legtern an Erstern, aus dem Vergleiche vom 24. Februar 1830, Schuldigen 100 fl. sammt Zinsen und Gerichtskosten, und zwar:

- a.) des Holzantbeiß u Smolewa, gerichtlich geschätzt auf 50 fl.
- b.) des Krautgartens unterm Schmidberg, gerichtlich geschätzt auf 30 "
- c.) des Krautgartens u Kalse, gerichtlich geschätzt auf 40 "
- d.) des Krautgartens u Las und Berloggo, gerichtlich geschätzt auf 10 "
- e.) des Gartens u Krafs pod Wouzhizho, gerichtlich geschätzt auf 20 "
- f.) der fünf Aecker u Nivach, gerichtlich geschätzt auf 1200 "
- g.) der Wiese u Kamnitz, gerichtlich geschätzt auf 40 "
- h.) der zwei Eßfeuer in der Eßschwischen Schmidhütte, sammt einem Koblbarin, gerichtlich geschätzt auf 240 "
- i.) des Eßfeuers pod Farlam, geschätzt auf 120 "
- k.) von 9 Tag Streckhammer an der Land, gerichtlich geschätzt auf 180 "
- l.) von 3 Koblstätten u Tambul, gerichtlich geschätzt auf 30 "
- m.) von 3 Koblstätten u Stumpach, im gerichtlichen Schätzwerthe 30 "
- n.) von 3 Koblstätten pod stanam, im gerichtlichen Schätzwerthe 45 "
- o.) von 3 Koblstätten per pottaz, im gerichtlichen Schätzwerthe 12 "
- p.) von 2 Koblstätten na Rostouk, im gerichtlichen Schätzwerthe 10 "
- q.) von 1 u Gotshah, im gerichtlichen Schätzwerthe 12 "
- r.) von einem Eßfeuer, in der Furlanischen Schmidhütte, gerichtlich geschätzt auf 120 "
- s.) von einem Eßfeuer, in der Eßschwischen Schmidhütte, gerichtlich geschätzt auf 120 "
- t.) von einer Koblstätte in Stumpach, gerichtlich geschätzt auf 10 "
- u.) von zwei Koblstätten u Plenschak, sammt Heumacht, gerichtlich geschätzt auf 100 "

v.) des gemauerten Hauses Nr. 76, in Eisnern sammt Stall und Dreschboden, gerichtlich geschätzt auf 1050 fl.

w.) des Hauses Nr. 75, in Eisnern, gerichtlich geschätzt auf 800 "

dann eines Pferdes, zwey Küben, eines Wagens, eines Deichselwagens, einer großen Waage und einer Wanduhr, im gerichtlichen Schätzwerthe von 201 fl. gewilliget, und hiezu drei Teilbietungstagsabzungen, und zwar: auf den 11. Juli, 12. August und 10. September d. J., jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, in Loco der Realitäten zu Eisnern mit dem Beisatze anberaumt, daß die zu versteigernden Objecte bei der ersten und zweiten Versteigerung nur um oder über den Schätzwert, bei der dritten auch unter demselben werden hintergegeben werden. Wozu die Kauflustigen an obbestimmten Tagen mit dem Beisatze eingeladen werden, daß die Beschreibung der Realitäten so wie auch die dießfälligen Vicitationsbedingnisse täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden in hiesiger Gerichtskanzlei eingesehen werden können.

Laib am 9. Juni 1831.

3. 820. (2)

J. Nr. 383.

E d i c t.

Alle Jene, die an den Verlaß des zu Teilscheunig verstorbenen Mathias Turk, aus was immer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch zu machen berechtigt zu seyn glauben, haben selben so gewiß bei der auf den 22. Juli d. J., Früh um 9 Uhr vor diesem Gerichte festgesetzten Tage anzumelden, als sie sich im Widrigen die Folgen des §. 814 b. G. B. selbst zuzuschreiben haben werden.

Bezirksgericht Pölland am 14. Juni 1831.

3. 798. (3)

Nr. 577.

K u n d m a c h u n g.

Es wird hiemit zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß die nachfolgenden, im hierländigen Postbezirke aufgegebenen, aber wegen unterlassener Frankirung nicht abgelandeten, oder an den Abgabsorten nicht angebrachten Briefe, von der zweiten Hälfte Mai 1831, gegen Entrichtung der darauf vorgemerkten und hier ausgewiesenen Porto-Gebühren, entweder weiter gesendet, oder behoben werden können.

Sollte dieß binnen drei Monaten a Dato nicht geschehen seyn, so wird deren Vertilgung erfolgen.

Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr		Name des Adressaten	Aufgabsort	Bestimmungsort	Porto-Gebühr	
	des Briefes			fl. fr.		des Briefes			fl. fr.

Nicht abgefundene Briefe:

Appellations-Gericht	Laibach	Klagenfurt	„ 30	Cam. Gef. Adm. Präsidium	Adelsberg	Laibach	„	6
----------------------	---------	------------	------	--------------------------	-----------	---------	---	---

Retourgekommene Briefe:

Nichinger And.	Klagenfurt	Wien	„ 24	Marckel Anton	Klagenfurt	Gräß	„	8
Andini Giusep.	Neustadt	Rivarol del Re	„ 14	Maurinas Maria	Laibach	Materia	„	6
Autschner Phil.	Klagenfurt	Ugroviz	„ 4	Mauser Math.	„	Sassava	„	4
Bany Georg	„	Wien	„ 12	Motrie Peter	Gottschee	Pettau	„	6
Bichler Joseph	Willach	Bergamo	„ 14	Murkafits Paul	Klagenfurt	Rauchovarth	„	10
Bötsky Joh.	Klagenfurt	Diszjel	„ 30	Murn Maria	Neustadt	Triest	„	8
Carnevali San.	Neustadt	Campagnola	„ 14	Natale Giovan.	Laibach	Neustadt	„	8
Christinitz Geo.	Gottschee	Schlickleis	„ 14	Oswald Joseph	St. Veit	Ofen	„	14
Domainsky Jos.	Laibach	Pettau	„ 14	Popa	„	Klagenfurt	„	2
Elner Be. Com.	„	Krainburg	„ 2	Pegoletti Gaet.	Neustadt	Lodi	„	14
Engel Johann	„	Gräß	„ 8	Perz Gregor	Laibach	Ternjoveze	„	8
Engelmann Geo.	St. Veit	Wien	„ 12	„ Johann	Klagenfurt	Gottschee	„	4
Erhart Theres.	„	Linz	„ 12	Peter Franz	St. Veit	Wien	„	12
Fabos Janos	Klagenfurt	Bukenz	„ 10	Petrovitsch Si.	Neustadt	Agram	„	4
Fiskal	„	Kiskopi	„ 12	Pessan Joseph	„	Schmarta	„	10
Fülöp Istvan	Wölkermarkt	Kapos	„ 24	Pfeffer Georg	St. Veit	Br. Neustadt	„	14
Göbl Joseph	Gottschee	Neunkirchen	„ 14	Raditschin Maria	Klagenfurt	Mannersdorf	„	12
Graf Ignaz	Klagenfurt	Bodgnaten	„ 8	Reinsprecht Math.	„	Uggau	„	8
Greisel Lorenz	St. Veit	Wien	„ 12	Rozizpuka Hel.	Krainburg	Warasdin	„	14
Hächt, Obrist v.	Neustadt	Agram	„ 4	Ruggiri Rosa	Neustadt	Cremona	„	12
„	„	„	„ 4	Sauer Anton	Klagenfurt	Zeng	„	12
Hauptmann Joh.	St. Veit	Sauz	„ 14	Schaueremann Carl	„	Wien	„	10
Himler Marcus	„	„	„ 12	Schloßer Gerb.	Adelsberg	„	„	12
Hirsch Joseph	Gottschee	Schrems	„ 14	Schand Barba.	Klagenfurt	„	„	14
Hönigmann Geo.	„	Pichelsdorf	„ 10	Schneider Jos.	St. Veit	Wolkersdorf	„	12
Jerauschik Frz.	Laibach	Lemberg	„ 14	Schreyer Elisabeth	„	Wien	„	4
Jurmann Geo.	„	Wien	„ 14	Schundrer Jos.	Laibach	Althofen	„	4
Jurmann Joh.	„	Labor	„ 14	„	„	„	„	6
Kanzler Francisca	Klagenfurt	Liezen	„ 10	Skerbina Bar.	„	Triest	„	10
Kellner Anna	St. Veit	Wien	„ 12	Spanier Ferd.	„	Canischa	„	4
Kirchknopf Elis.	Klagenfurt	Schwanendorf	„ 14	Staudacherin	Klagenfurt	Judenburg	„	14
Kiß Gyorgy	„	Apati	„ 12	Johann	Neustadt	Kategno	„	6
Klementschitsch Jacob	Laibach	Adelsberg	„ 4	Jornori Dom.	Adelsberg	Sauze	„	14
Konjewich Dav.	„	Mitrowiz	„ 14	Ischinkauz Geo.	Laibach	Comeng	„	4
Kraynig Franz	„	Gönez Ruszka	„ 14	Verbitsch Franz	St. Veit	Laibach	„	8
Kronner Franz	Klagenfurt	Moosburg	„ 14	Verderber Jos.	Laibach	Cividale	„	10
Kryatkovits Her.	„	Westh	„ 14	Vinutti Theres.	Klagenfurt	Rivago Ors.	„	8
Lang Theresia	„	Wien	„ 24	Vintjellia Oetzy	„	Ratissana	„	4
Lanzenstorfer Johann	Laibach	Triest	„ 6	Voffia Franz	Laibach	Hoheneg	„	14
Lazar Janos	Klagenfurt	Sumehy	„ 12	Volletti	Neustadt	Tradi	„	6
Leitkes Joseph	„	Fosse Pahot	„ 10	Vallechi Andrá	Laibach	Agram	„	12
Leitseh Jacob	Adelsberg	Podmelinig	„ 6	Wallentin Wenj.	St. Veit	Rottschach	„	8
Lukitsch Jacob	Klagenfurt	Radkersburg	„ 10	Warmuth Joh.	„	Wien	„	14
Malvischan	„	Verona	„ 28	Weninger And.	Laibach	Mariagutschlag	„	6
Mansoni Franz	St. Veit	Fiume	„ 10	Wollfinger	Möttling	Padua	„	14
				Zhernizh Math.	Laibach	Materia	„	6
				Zugel Johann				

Anhang zur Laibacher Zeitung.

Meteorologische Beobachtungen zu Laibach											Wasserstand am Pegel bei der Einmündung des Laibachflusses in den Gruber'schen Canal										
Monat	Tag	Barometer						Thermometer						Witterung			+	oder	0'	0''	0'''
		Früh		Mittag		Abends		Früh		Mittag		Abend		Früh bis 9 Uhr	Mittags bis 3 Uhr	Abends bis 9 Uhr					
		3.	6.	3.	6.	3.	6.	R.	W.	R.	W.	R.	W.								
Juni	22.	27	4,8	27	5,0	27	5,0	—	15	—	22	—	17	schön	wolk.	Regen	+	0	4	0	
"	23.	27	5,1	27	4,8	27	4,7	—	15	—	22	—	17	Nebel	schön	Donw.	+	0	4	0	
"	24.	27	4,2	27	4,0	27	3,2	—	15	—	21	—	18	Nebel	heiter	heiter	+	0	5	0	
"	25.	27	2,8	27	1,5	27	2,2	—	15	—	23	—	13	heiter	Donw.	wolk.	+	0	4	0	
"	26.	27	1,8	27	1,2	27	0,5	—	15	—	13	—	12	Donw.	Regen	Regen	+	2	1	0	
"	27.	27	0,9	27	1,6	27	3,2	—	12	—	16	—	13	wolk.	schön	f. heiter	+	3	2	0	
"	28.	27	4,0	27	3,8	27	3,4	—	11	—	19	—	15	Regen	schön	schön	+	2	11	0	

Fremden-Anzeige.

Angelommen den 28. Juni 1831.

Hr. Ferdinand Adler, und Hr. Carl v. Scharlach, Fähnrichs vom k. k. Meercorps Inf. Regimente; beide von Pavia nach Bistritz. — Hr. Aloys Graf Palfy v. Erdöd, k. k. Kämmerer und Subernal-Rath in Venedig, von Venedig nach Warasdin. — Hr. Samuel Parente, Beglitterter, mit Frau; Hr. Saunders Alderson Childers, mit Bruder Richard, englische Offiziers; und Hr. Julius v. Wulf Waldemar, liefländischer Edelmanns-Sohn; alle vier von Triest nach Wien. — Hr. Joseph v. Glabung, k. k. Landrath in Rovigno, mit Frau, von Triest nach Klagenfurt. — Hr. F. C. Kall, königl. schwedischer Brigade-Auditeur; Hr. Anton Fape, Candidat der Theologie, und Hr. Johann Kirchdorfer, Kaufmanns-Sohn aus Nürnberg; alle drei von Wien nach Triest. — Hr. v. Miregky, k. k. Geometer, sammt Frau, von Prag nach Triest. — Frau Johanna Edle v. Neustein, Officiers-Witwe, sammt Tochter, von Triest nach Wien. — Hr. Franz v. Schönfelder, k. k. Militär-Beamte, von Italien nach Wien.

Verzeichniß der hier Verstorbenen.

Den 21. Juni 1831.

Leopold Widmar, Inquisit, alt 32 Jahr, im Inquisitionshaus, Nr. 82, an der Lungenschwindsucht.
Den 25. Hr. Franz Egger, k. k. Staatsbuchhaltungs-Rechnungs-Rath, alt 55 Jahr, in der Krakau-Vorstadt, Nr. 30, an der Lungenvereiterung. — Dem Joseph Metinz, Siedelmacher, sein Sohn Franz, alt 3 3/4 Jahr, in der Tyrnau-Vorstadt, Nr. 41, an Fraisen.
Den 27. Anton Fliesch, Herrschafts-Kammerdiener, alt 63 Jahr, in der Pollana-Vorstadt, Nr. 62, an der allgemeinen Wassersucht. — Dem Hrn. Franz Sturm, Führer bei dem k. k. Prinz Hohenlohe-Langenburg Grenadier-Bataillon, sein Sohn Franz, alt 14 Monat, im k. k. Transports-Sammelhause, Nr. 85, an der Auszehrung.

K. K. Lottoziehungen.

In Grätz am 25. Juni 1831:

42. 17. 18. 58. 76.

Die nächsten Ziehungen werden am 6. und 16. Juli 1831 in Grätz gehalten werden.

Cours vom 24. Junius 1831.

Metallpreis.

Staatsschuldverschreibungen zu 5 v. H. (in C. M.)	80 1/2	16
detto detto zu 4 v. H. (in C. M.)	69	
Verloste Obligation., Hofkammer-Obligation, d. Zwangs-Darlehens in Krain u. Aera-rial-Obligat. der Stände v. Tyrol	105 v. H. } 104 1/2 v. H. } 104 v. H. } 105 1/2 v. H. }	80 1/2 — — —
Darl. mit Verlos. v. J. 1820 für 100 fl. (in C. M.)	154 1/2	13
detto detto v. J. 1821 für 100 fl. (in C. M.)	124 1/2	14
Wiener Stadt-Vanc. Obl. zu 2 1/2 v. H. (in C. M.)	41	
Obligationen der Stände v. Oesterreich unter und ob der Enns, von Böhmen, Mähren, Schlesiens, Steyermark, Kärnten, Krain und Görz	103 v. H. } 102 1/2 v. H. } 102 1/4 v. H. } 102 v. H. } 101 3/4 v. H. }	— 40 1/2 — 32 1/2 —
Centr.-Casse-Anweisungen. Jährlicher Disconto	5	16 pCt.

Vermischte Verlautbarungen.

Z. 835. (1)

Eine Herrschaft zu verpachten.

Eine Bezirks-Herrschaft in Steiermark, im Cillier Kreise, wird vom ersten November 1831 in Pacht gegeben. Nähere Auskunft ertheilt Hr. Georg Mülle, Sparkasse-Buchhalter in Laibach.

Z. 814. (2)

Andreas Gricbler

aus

Grätz,

hat seine Niederlage im Gemölbe des Herrn P. K. Pollak'schen Hauses am Schulplaz, der k. k. Hauptwache gegenüber, und empfiehlt sich gegenwärtigen Peter u. Pauli-Markt mit einem wohl assortirten Lager von Nürnbergger und Galanterie-Waaren zu den möglichst billigsten Preisen.

Auch bekommt man bei ihm sehr guten echten Gräzer Choccolade eigener Erzeugung das Pfund FFFF mit Vanille à 1 fl. 20 kr. C. M.

„ „ FF „ „ à — „ 54 „ „

B. 836. (1)

Nr. 507.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte zu Egg ob Podpetsch, als Personal-Inflanz, wird bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen der Maria und Magdalena Kautz, durch Herrn Dr. Homann, de praes. 19. Juni 1831, B. 507, wider Jacob Urbania von Rudnig, und Jerny Oredog von Stegne, in die neuerliche Feilbietung der, am 30. April 1830, vom Pöptern erstandenen Michael Kautzsch, zu Kruschje gelegenen, der Hoffernschen Gült, Urb. Nr. 41 dienstharen, auf 537 fl. 15 kr. C. M. gerichtlich geschätzten $\frac{3}{4}$ Hube, wegen von den Erbschekern nicht geschenehen Befriedigung der ihnen zur Zahlung zugewiesenen Gläubiger auf Gefahr und Unkosten der Erbscher im Sinne des §. 338 a. G. O. gemilliget, und hierzu die Tagsagung auf den 30. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr in Loco der Realität mit dem Beisage angeordnet worden, daß bei derselben die Realität auch unter dem Schätzungswerthe hintangegeben werden wird.

Wozu die Kauflustigen mit dem Anbange eingeladen werden, daß sie die diesfälligen Licitations-Bedingnisse in den gewöhnlichen Amtsstunden bei diesem Gerichte einsehen können.

Bez. Gericht Egg ob Podpetsch am 26. Juni 1831.

B. 838. (1)

Nr. 952.

Feilbietungs = Edict.

Von dem vereinten Bezirksgerichte Michelsstätten zu Krainburg wird hiermit bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Gregor Rosmann, in die executive Feilbietung der dem Joseph Jagodeß gehörigen, der Herrschaft Egg ob Krainburg, sub Urb. Nr. 239 dienstharen, zu Ruppja gelegenen, gerichtlich auf 1951 fl. 25 kr. geschätzten ganzen Hube, und der auf 134 fl. 36 kr. betheuereten Fahrnisse, wegen schuldigen 100 fl. M. M. c. s. c., gemilliget, und deren Vornahme auf den 4. August, 6. September und 6. October l. J., jedesmal Vormittags um 9 Uhr, im Orte der Realität mit dem Anbange bestimmt worden, daß Jenes, was weder bei der ersten noch zweiten Feilbietungstagsagung um den Schätzungswert oder darüber an Mann gebracht werden könnte, bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würde.

Wozu die Kauflustigen mit dem Beisage zu erscheinen hiemit eingeladen werden, daß die Licitations-Bedingnisse täglich in hiesiger Gerichtskanzlei eingesehen werden können.

Vereintes Bezirksgericht Michelsstätten zu Krainburg den 10. Juni 1831.

B. 837. (1)

Nr. 592.

Concurs = Verlautbarung.

Auf der Bezirks-Grasschaft Auersperg in Unterkrain, Neustädter Kreises, wird mit 1. September l. J., die erledigte Stelle des politischen Amtsschreibers, mit einem fixen

Jahresgehälte pr. 120 fl. C. M., nebst freyer Wohnung und Kost besetzt werden, daher haben alle Jene, welche diesen Dienstplatz zu erhalten wünschen, die aber der krainerischen Sprache vollkommen kundig, und ledigen Standes seyn müssen, ihre gehörig documentirten Competenz-Gesuche, zu welchen Documenten vorzüglich das pfarrliche Sittenzeugniß, hinsichtlich ihres letzten Dienstortes, dann das Zeugniß über die bereits auf einer Bezirks-Herrschaft in Juvrien, in der Eigenschaft eines wirklichen Beamten, entweder im politischen, oder Justizfache, und gut geleisteten Dienste, und eine legale Bestätigung ihrer noch gegenwärtigen Anstellung als Bezirksbeamte gehört, weil diese Dienststelle keinem bisherigen bloßen Practicanten mit einziger Ausnahme eines solchen, der die juridisch-politischen Studien bereits zurückgelegt hat, verliehen werden kann, bis längstens 1. August l. J. an die Bezirks-Obrigkeit der Grasschaft Auersperg schriftl. portofrey und eighändig geschrieben einzusenden.

Bezirks-Obrigkeit Grasschaft Auersperg am 24. Juni 1831.

B. 829. (1)

Anzeige für Musik-Freunde.

Auf dem Plage Nr. 262, im dritten Stocke rückwärts, ist neu zu haben:

Motiven = Journal.

A u s w a h l

des Schönsten und Anmuthigsten aus Opern und andern Werken.

- Nr. 1.) Cavatin aus der Oper: Der Freischütz.
- „ 2.) Romance aus der Oper: Joseph und seine Brüder.
- „ 3.) Cavatin aus der Oper: Die weiße Frau.
- „ 4.) Gebet aus der Oper: Moses.
- „ 5.) Schiffer-Lied aus der Oper: Die Stumme von Portici.
- „ 6.) Duett aus der Oper: Der Klausner.

Zu haben für das Piano-Forte mit Gesang. Für das Piano-Forte allein.

Für eine Flöte oder Violin, mit oder ohne Begleitung des Piano-Forte, Preis: 10 kr.

B. 834. (1)

A n z e i g e.

Im Kaffeehause am Plage, ist vom ersten Juli d. J. angefangen, die Allgemeine Zeitung zu vergeben.